

**2020**

**ÖKDUV - News**



**58 Jahre 1962 - 2020**

## **Impressum**

Medieninhaber und Herausgeber: Österreichischer Klub für Drahthaarige Ungarische  
Vorstehhunde (ÖKDUV)

Herausgeber und Redaktion: Chefredakteur GF. LR. Magister art. Rudolf Broneder  
Copyright © 2020 bei LR. Magister art. Rudolf Broneder und ÖKDUV.

Alle Rechte vorbehalten.



## **Aus dem Inhalt**

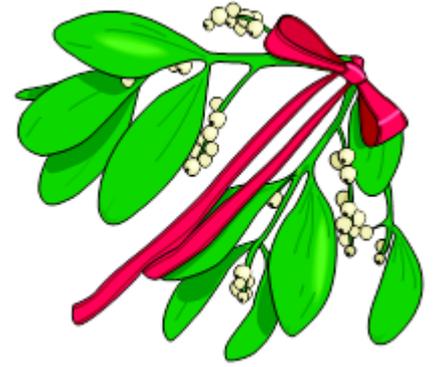
- **Wichtige Termine**
- **Weihnachtswünsche**
- **Liebe Klubmitglieder**
- **Hier spricht der Zuchtwart**
- **Mitgliederaufnahmen- Austritte- Verstorbene 2020, Mitgliederstand 2020**
- **Shop, Ausstellungskalender 2021, Einzeleintragungen 2020**
- **Leistungsrichteranwälter, Wir gratulieren**
- **HD- GEN- Untersuchung, Mitgliedsbeitrag 2021**
- **Jahresrückblick**
- **Der Jäger im ethischen Verständnis (Jagdeethik)**
- **Liebe Mitglieder hier spricht...**
- **Werbung**
- **Vorstandsmitglieder**
- **Zur weiteren Information**
- **Beitrittserklärung für Einzelmitgliedschaft zum BÖJV**



## Wichtige Termine

<u>Datum:</u>	<u>Veranstaltung:</u>
17. Februar 2021	Aschermittwoch Hering Schmaus im Landgasthaus Solich, 3462 Bierbaum am Kleebühel, Landstraße 51
12. März 2021	Generalversammlung des BÖJV
13. März 2021	Beginn der Übungstage für die Anlagenprüfung
20. März 2021	Kostenloses Einschießen der Kugelgewehre
27. März 2021	Schweißsonderprüfung SSP für alle Jagdhunderassen in Maissau
10./11. April 2021	IHA Salzburg
17. April 2021	Anlagenprüfung und Generalversammlung des ÖKDUV
15. Mai 2021	21. Hubertusprüfung, SPoR und Btr für alle Jagdhunderassen in Maissau
20. Mai bis 23. Mai 2021	EURODOG 2021 in Budapest, Ungarn
27. Mai bis 29. Mai 2021	EURODOG 2021 in Celje, Slowenien
28./29./30. Mai 2021	IHA Tulln
04. Juni 2021	Kinder im Wald
10. bis 13. Juni 2021	Die Hohe Jagd & Fischerei Salzburg
12. Juni 2021	Bundesmeisterschaft im Jagdlichen Schießen
18. Juni 2021	Jägertreff des BÖJV
03. Juli 2021	Klubsiegerzuchtschau des ÖKDUV
10. Juli 2021	Beginn der Übungstage für die FWP und der VGP
10./11. Juli 2021	IHA Klagenfurt
28. August 2021	Öffentlichkeits- Strategiekonferenz
03. September 2021	Feld und Wasserprüfung
10. September 2021	Vollgebrauchsprüfung
25. September 2021	Schweißergänzungsprüfung
30. Sept. bis 3. Okt. 2021	WORD DOG SHOW 2021 in Brno, Czech Republic
14. Oktober 2021	20. Jägermesse vom Verein Grünes Kreuz im Dom zu St. Stephan in Wien
15. Oktober 2021	Präsidenten- Delegierten- und Einzelmitgliedersitzung
03./4./5. Dezember 2021	IHA Wels

Liebe Mitglieder Bitte schaut auf unserer Website vorbei unter **\*AKTUELLES\*** betreffend die oben angeführten Veranstaltungen, da diese auf Grund der Pandemie oft kurzfristig abgesagt werden müssen. Diese Veranstaltungen unterliegen den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen. Es wird besonders auf die Bestimmungen betreffend die COVID Pandemie hingewiesen.



**Zum  
Weihnachtsfest,  
besinnliche Stunden,  
zum neuen Jahr, guten Anblick  
und Weidmannsheil,  
wünscht der Vorstand des ÖKDÜV**





## Liebe Klubmitglieder

Viel zu selten blicken wir im Leben auf die Dinge, die wirklich zählen. Die besinnliche und friedsame Weihnachtszeit ist der richtige Anlass, dies zu tun.

Lasst uns nicht an unbedeutenden Kleinigkeiten des Alltags aufhalten, sondern vielmehr die Dinge und Menschen im Blick haben, die uns wirklich etwas bedeuten. Eine stressige Arbeitswoche ist im Nu vergessen, wenn man in liebende und dankbare Augen blickt. Lasst uns an den wesentlichen Kleinigkeiten des Lebens wachsen und sie nicht aus den Augen verlieren.

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und ich freue mich, dass es trotz der aktuellen Situation der Pandemie mit dem Coronavirus (COVID-19) für unseren Verein so gut verlaufen ist.

Dieses Virus verändert all unser Leben und Tun. Selbstverständlich ist auch unser Verein hiervon nicht verschont geblieben. Im Anschluss an Empfehlungen der Regierung hat der ÖJGV und ÖKV, sämtliche Frühjahrsprüfungen, Ausstellungen und sonstige Veranstaltungen abzusagen und nicht durchzuführen. Wir alle haben eine soziale Verantwortung für uns selbst und für unser Gemeinwesen. Die Gesundheit und das Leben unserer Mitmenschen stehen über den Interessen, die wir im Rahmen der Hundezucht, Hundeführung und Jagdausübung verfolgen. Ich kann Ihnen an dieser Stelle die weiteren Auswirkungen auf unser Vereinsleben noch nicht sicher sagen. Wir können derzeit nicht absehen, wann wieder Normalität in unser Leben eintreten wird und die Einschränkungen zur Vermeidung weiterer Infektionen mit COVID-19 aufgehoben werden können. In den nachfolgenden Beitrag Termine 2021 können sie dementsprechend alle Ankündigungen zu diesen Veranstaltungen des Vereins unter diesem Vorbehalt lesen. Ich kann nur an Euch appellieren, sich regelmäßig über die Internetseiten des ÖKV, ÖJGV, BÖJV und ÖKDUV zu informieren, ob die angekündigten Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden können.

Selbstverständlich wünsche ich allen Lesern und Mitgliedern viel Freude bei der Lektüre unserer Vereinszeitschrift! In Anbetracht der aktuellen Lage ergänze ich meine Wünsche: bleiben Sie in den nächsten Wochen und Monaten verantwortungsbewusst, besonnen und hoffentlich auch gesund! Ich wünsche im Namens des gesamten Vorstandes, einen schönen Jahresausklang, viel Spaß auf der einen oder anderen Vereinsveranstaltung nächstes Jahr, sowie weiterhin viel Freude, ein kräftiges Weidmannsheil, stets einen guten Anblick und ein Jagdjahr ohne negativen Überraschungen.



Bleibt uns bzw. mir gewogen,  
Euer Präsident- Geschäftsführer LR Magister art.  
Rudolf Broneder



## Zuchtwart- Bericht

Sehr geehrte Klubmitglieder!

Im heurigen Jahr hatten wir keinen Wurf, da leider die gedeckte Hündin leer geblieben ist. Es konnten aber 4 Hunde importiert und in das ÖHZB eingetragen werden.

Ich darf nochmals in Erinnerung rufen, das alle zur Zucht verwendeten Hunde, ob Rüde oder Hündin die Genehmigung des Vereines benötigen und auch die vereinsinternen Prüfungen absolvieren müssen, auch dann, wenn es sich um eine Wiederholung des Deckaktes handelt. Auch Rüden die im Ausland zur Deckung eingesetzt werden sollen benötigen ebenfalls die Bewilligung des Zuchtvereines. Bei Nichteinhaltung dieser Vorschriften werden diese eigenmächtigen Aktionen geahndet.

Ich ersuche Sie alle die notwendigen Gen- und HD Untersuchungen Ihrer vierbeinigen Jagdkameraden durchführen zu lassen, damit wir einen genauen Überblick über Hunde haben. Eine genetische Testung kann mittels EDTA-Blutprobe oder Speichelprobe (bei einem Tierarzt) in einem entsprechenden Labor (LABOKLIN, FERAGEN etc.) beauftragt werden. Bei künftigen Körungen wird also ohne große finanzielle Belastung für unsere Züchter, mittels Blutprobe oder Speichelprobe ein Haartest durchgeführt, der die Reinerbigkeit „Ungarisch Drahthaar“ zukünftig gewährleistet. Sie sehen, wir sind dabei unseren Vereinszweck, die Zucht des Magyar Vizsla Drahthaar, voran zu bringen.

Liebe Züchter, nehmen Sie Ihre Welpenkäufer bei der Hand und ermöglichen Sie Ihnen eine entsprechende Vorbereitung der Junghunde für die Prüfungen, durch Vermittlung zu unseren Vereinskursen und für das Training. Natürlich gehören aber auch die Ausstellungen dazu um einen Formwert zu bekommen.

Auch im neuen Jahr bieten wir wieder die diversen Jagdhundeprüfungen in allen drei Bereichen an. Das dazu passende Kursprogramm hilft bei der Ausbildung. Für die Zucht ist es wesentlich, möglichst viele Hunde bei Prüfungen zu sehen, weil hier besonders der Zuchtwart wichtige Informationen erhält.



Ich wünsche allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr.

Ihre Zuchtwartin Alexandra Broneder

## Mitgliederaufnahmen 2020

➤ 3 Personen

# Mitgliederaustritte- Streichungen wegen nichtbezahlung des Mitgliedsbeitrages 2019 - 2020

❖ 7 Personen

## Mitgliederstand im November 2020

- ❖ 77 Ordentliche Mitglieder
- ❖ 9 Ehrenmitglieder

## ÖKDUV-Shop

- Klubkrawatte € 8,00
- Klubhutabzeichen € 5,00
- Klubautoaufkleber € 5,00
- Klubautoaufkleber groß € 15,00
- Stoffabzeichen € 3,00
- Klubschirm € 15,00
- Stretch-Signalhalsung € 8,00
- ÖJGV – Prüfungsordnung € 15,00

Bestellungen sind beim Kassier Frau Margot Nemecek Telefon +43 2577 84033 Email: [margot.nemecek.oekduv@gmx.at](mailto:margot.nemecek.oekduv@gmx.at) möglich bzw. erfolgt der Verkauf bei unseren diversen Veranstaltungen.

## Ausstellungskalender 2021

IHA Salzburg	10./11. April 2021	<b>KSZS Maissau</b>	<b>03. Juli 2021</b>
Eurodog 2021 Budapest, Ungarn	20. Mai bis 23. Mai 2021	IHA Klagenfurt	10./11. Juli 2021
Eurodog 2021 Celje, Slowenien	27. Mai bis 29. Mai 2021	Word Dog Show 2021 Brno, Czech Republic	30. Sept. bis 3. Okt. 2021
IHA Tulln	28./29./30. Mai 2021	IHA Wels	03./4./5. Dez. 2021

## Einzeleintragungen 2020

Zoldmali Haika, ÖHZBNR. MVD 509  
Zoldmali Mamba, ÖHZBNR. MVD 510  
Csövárberki Izisz, ÖHZBNR. MVD 511  
Éles Mestervadász, ÖHZBNR. MVD 512

# Leistungsrichteranwälter für Vorstehhunde

Christian Mayr, A-5164 Seeham, Hauptstraße 4

## Formwertrichterweiterer für MVD

Nina-Valerie Nierscher-Nemecek, A-2151 Olgersdorf, Dorfstraße 140



### Wir Gratulieren

- ❖ Herr LR Mf. Winfried Seidl feierte am 4. Jänner seinen **80** Geburtstag
  - ❖ Herr Franz Haas feierte am 28. Jänner seinen **75** Geburtstag
- ❖ Frau Mag. Karin Kollmann feierte am 4. Februar ihren **60** Geburtstag
- ❖ Frau LR Karin Luttenberger feierte am 8. Februar ihren **75** Geburtstag
  - ❖ Herr Thomas Holcik feierte am 6. März seinen **40** Geburtstag
- ❖ Herr LR Franz Leitzmüller feierte am 30. April seinen **70** Geburtstag
  - ❖ Frau Dr. Csilla Repas feierte am 31. Mai ihren **55** Geburtstag
  - ❖ Frau Anna Broneder feierte am 16. Juni ihren **75** Geburtstag
- ❖ Herr DI Nikolaus Holstein feierte am 25. Juni seinen **50** Geburtstag
  - ❖ Herr Markus Wohlmuth feierte am 10. Juli seinen **40** Geburtstag
  - ❖ Frau Karin König feierte am 1. August ihren **45** Geburtstag
- ❖ Herr KR. Ing. Dr. Wilhelm Philipp Wilfinger feierte am 9. August seinen **55** Geburtstag
  - ❖ Herr Prokurist Christian Unger feierte am 2. September seinen **45** Geburtstag
    - ❖ Frau Margot Nemecek feierte am 7. Oktober ihren **60** Geburtstag
    - ❖ Herr Oswald Nitsche feierte am 18. Oktober seinen **80** Geburtstag
  - ❖ Herr Leopold Soxberger feierte am 9. November seinen **60** Geburtstag
  - ❖ Herr Thomas Erdmann feierte am 10. November seinen **55** Geburtstag
- ❖ Herr Prokurist Manfred Eisner feierte am 13. November seinen **60** Geburtstag
  - ❖ Herr Oliver Göhring feierte am 22. November seinen **50** Geburtstag
- ❖ Frau Mag. med.vet Diana Nadolph feierte am 26. November ihren **40** Geburtstag
- ❖ Frau Dr. Martina Mayr-Gemeinhardt feierte am 11. Dezember ihren **55** Geburtstag
  - ❖ Herr Mag. Christoph Streiter feierte am 12. Dezember seinen **55** Geburtstag
  - ❖ Herr DI MBA Florian Ulm feierte am 18. Dezember seinen **50** Geburtstag



# HD – Untersuchungen

Bei der Hündin Hanni vom Steinberg, ÖHZBNR MVD 455, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Herr Jürgen Küstner, wurde am 12.09.2020 von der Tierärztin Frau Mag. Vet. med. Dagmar Eberl eine HD – Untersuchung durchgeführt das folgende Ergebnis brachte: HD-A kein Hinweis auf Hüftgelenksdysplasie. (Internationale Klassifikation A 1).

# GEN – Untersuchungen

**BLUTPROBE:** Bei dem Rüden Indiana vom Steinberg, ÖHZBNR MVD 465, WT.: 08.10.2015, Eigentümer Frau Mag. Bettina Braun, wurde laut Untersuchungsbefund LABOKLIN Nr. 2002-A-10170 vom 02.03.2020. **Genotyp L/L** (kurzhaarig) festgestellt und der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das L-Allel für kurzhaarig, **Furnishing Genotyp F/F**, das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das F-Allel, Hyperurikosurie-PCR Ergebnis: **Genotyp N/HUU**, das untersuchte Tier ist Anlagenträger (heterozygot) für die ursächliche Mutation für HUU im SLC2A9-Gen. Erbgang autosomal-rezessiv.

**BLUTPROBE:** Bei der Hündin Hanni vom Steinberg, ÖHZBNR MVD 455, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Herr Jürgen Küstner, wurde laut Untersuchungsbefund LABOKLIN Nr. 2008-A-46576 vom 31.08.2020 HIHdl SNP G284 T, **Genotyp L/1** (kurzhaarig) und 1 (langhaarig) festgestellt und der untersuchte Hund ist an mehr als einem Genort (heterozygot) mischerbig und gibt die Anlagen für langhaarig an 50% seinen Nachkommen weiter. Sowie Untersuchungsbefund LABOKLIN Nr. 2008-A-46576 vom 31.08.2020 **Furnishing Genotyp F/F**, das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das F-Allel.

**Blutprobe:** Bei der Hündin Mestervadász Arika, ÖHZBNR MVD 487, WT.: 11.01.2018, Eigentümer Herr Matthias Buber, wurde laut Untersuchungsbefund LABOKLIN Nr. 2009-A-50703 vom 18.09.2020 HIHdl SNP G284 T, **Genotyp L/L** (kurzhaarig) festgestellt und der untersuchte Hund ist reinerbig (homozygot) für das L-Allel für kurzhaarig festgestellt Sowie Untersuchungsbefund LABOKLIN Nr. 2009-A-50703 vom 18.09.2020 **Furnishing Genotyp F/F**, das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das F-Allel.





## Mitgliedsbeitrag 2021

Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2021 wurde von der Generalversammlung 2019 mit **€ 50,00 (Fünfzig)** festgesetzt.



Bitte überweisen Sie termingerecht (bis 31. Jänner 2021) den Betrag mittels beiliegenden Zahlscheins, da Sie sonst bei der Generalversammlung 2021 kein Stimmrecht besitzen. Außerdem muss der ÖKDÜV Anfang des Jahres von der Mitgliederanzahl die Kopfquoten an den ÖKV, ÖJGV und BÖJV überweisen, unabhängig davon ob der Mitgliedsbeitrag schon bezahlt ist oder nicht.

**SOS:** Einige Mitglieder haben noch ihren Mitgliedsbeitrag aus dem heurigen Jahr noch immer nicht bezahlt, Sie werden gebeten, dies sofort mit beiliegendem Zahlschein, den die Kassierin bereits in entsprechender Höhe ausgefüllt hat, zu erledigen!!! **MAHNUNGEN VERURSACHEN DEM KLUB UNNÖTIGE KOSTEN UND ZEIT!** Bei

Rückstandsunklarheiten ersuche ich Sie, sich mit der Kassierin Frau Margot Nemecek Telefon +43 (0) 2577 - 84033 oder per Mail: [margot.nemecek.oekduv@gmx.at](mailto:margot.nemecek.oekduv@gmx.at) in Verbindung zusetzen.



## Jahresrückblick 2020

### Mitgliederinformation über die ASP-Revisions- und Frühwarnverordnung

**Mit 15. Dezember 2019 tritt die ASP Revisions- und Frühwarnverordnung in Kraft. Das relevante Bundesgesetzblatt der Republik Österreich finden Sie auf unserer Website.**

**Die Verordnung gilt für das gesamte Bundesgebiet und folgendes ist zu beachten:**

Im Revisionsgebiet sind alle verendet aufgefundenen Wildschweine der Behörde zu melden. Diese hat unverzüglich zu veranlassen, dass

1. amtliche Proben aller gemeldeten Tiere entnommen und an die AGES Mödling (Referenzlabor für ASP) übermittelt werden,
2. eine entsprechende Kennzeichnung des Fundortes erfolgt und
3. Maßnahmen gesetzt werden, die eine Zuordnung der Probe zum Fundort ermöglichen.

Sofern die seuchensichere Entsorgung des Tierkörpers und des sonstigen Tiermaterials auf Grund der Seuchensituation erforderlich erscheint, hat die Behörde die dazu erforderlichen Maßnahmen anzuordnen.

Die Probeneinsendung, die Durchführung der Untersuchungen sowie deren Ergebnisse sind ins Veterinärinformationssystem (VIS) einzutragen.

Im Revisionsgebiet ist bei der Jagd auf Wildschweine vom Jagdausübungsberechtigten dafür Sorge zu tragen, dass

1. die Bejagung so erfolgt, dass die Ausbreitung der etwaig vorhandenen Seuche bestmöglich hintangehalten wird;
2. jeder direkte oder indirekte Kontakt des Tierkörpers oder des Fleisches mit Hausschweinen vermieden wird und
3. die von der Behörde auf Grund der Seuchensituation angeordneten Maßnahmen für eine seuchensichere Entsorgung der sonstigen bei der Jagd anfallenden Tiermaterialien eingehalten werden.

## **99. Jägerball – Ball vom Grünen Kreuz**

Am 27. Jänner 2020 jährte sich der traditionsreiche Jägerball zum 99. Mal, veranstaltet vom Verein Grünes Kreuz für Jagd und Natur. Tausende Gäste strömten in die Wiener Hofburg und Spanische Hofreitschule zum Highlight der Wiener Ballsaison um auf die Jägerball-Pirsch zu gehen!

Der türkise Bund schaute zahlreich vorbei. Nur Grüne zeigten sich nicht. KR Leo Nagy, Präsident des Vereines Grünes Kreuz, begrüßte die zahlreichen Ehrengäste, darunter Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger die auch den Ball eröffnete. Die neue Verteidigungsministerin Klaudia Tanner und die Frauen- und Integrationsministerin Susanne Raab, Wirtschaftsministerin Margarethe Schramböck und die neue Arbeits- und Familienministerin Christine Aschbacher. Dazu noch Innenminister Karl Nehammer, Staatssekretär Magnus Brunner, Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka und Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, u.v.a.m.

Von seiner traditionellen Seite präsentierte sich das Patronanzland Wien, allen voran Landeshauptmann und Bürgermeister von Wien Michael Ludwig und Landesjägermeister Norbert Walter MAS, mit einer fulminanten Eröffnung. Wien, man glaubt es kaum, ist ein großes Jagdrevier. Da gibt es den Lainzer Tiergarten, den Wienerwald und den Nationalpark Donauauen mit 9000 Hektar.

Vor den Toren protestierte ein kleines, sehr lautes Grüppchen gegen die Feierlichkeiten der Weidmänner.



## Züchtertagung / Seminar

fand in Zusammenarbeit mit dem BÖJV über Genuntersuchungen beim Vorstehhund, am Freitag, den 07. Februar 2019, in Wien, Restaurant Gößer Bräu, statt. Vortragende war Frau Ing. Angela Dohnal die eine sehenswerte PowerPoint Präsentation vorführte. Schade das nicht viele Interessierte Züchter und Hundeführer gekommen sind.



## Kostenloses Einschießen der Kugelgewehre

Diese wurde vom Bund Österreichischer Jagdvereinigungen für seine Mitglieder und Interessierte am Donnerstag, den 13. Februar 2020, Beginn 14,00 Uhr, beim HSV Wien Schiessplatz, A-1210 Wien, In den Gabrissen 91, veranstaltet. Eine kleine Gruppe von Beteiligten Jägerinnen und Jägern zeigt wie wichtig dieses Thema wirklich ist.



## Heringschmaus

Am Aschermittwoch, den 26. Februar 2020, fand wieder unser Hering Schmaus im Landgasthaus Solich A-3462 Bierbaum am Kleebüchel, Landstraße 51, (Landgasthaus zum Goldenen Hirschen) um 18,30 Uhr statt. Zu dieser Veranstaltung haben sich 5 Mitglieder des ÖKDUV und 11 Mitglieder des BÖJV angesagt und auch daran teilgenommen. Der große Zuspruch und die seit Jahren treubleibenden Gäste bestätigen die ausgezeichnete Qualität des abwechslungsreichen und optisch ansprechenden Buffets. Die gesellige Runde löste sich erst spät am Abend auf.



## Übungstage für die AP in NÖ.

Unsere diesjährigen Übungstage für die Anlagenprüfung fanden am Samstag, den 07. März 2020, im Revier Bierbaum statt. Treffpunkt war beim Landgasthaus Solich. Kursleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Vormittags wurde mit den Hunden ausgiebig für die Anlagenprüfung die Suche, das Vorstehen und die Hasenspur geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Übungstage in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Weitere Übungstage konnten aufgrund der aktuellen Situation der Pandemie mit dem Coronavirus (COVID-19) nicht mehr abgehalten werden.



# Coronavirus



Die aktuelle Situation der Pandemie mit dem Coronavirus (COVID-19) wirkt sich auf die Jagdkynologie und den Veranstaltungen unseres Vereines aus. Die oberste Priorität hat derzeit die Gesundheit der Menschen. Alle jagdkynologischen Veranstaltungen, Generalversammlung, Übungs- und Prüfungstage, Schiessveranstaltungen etc. werden vorerst bis Mitte April 2020 nicht durchgeführt.

Für die bevorstehenden Frühjahrsprüfungen nach Ostern 2020 werden wir unmittelbar davor die Sachlage evaluieren und ihnen dann die weiteren Entscheidungen mitteilen.

## **Wie wirkt sich Corona auf das Zuchtgeschehen im Allgemeinen und tiefer gehend innerhalb jeder einzelnen Zuchtstätte aus.**

Folgt man den derzeit ständig in den öffentlichen Medien wiederholten Vorgaben unserer Bundesregierung und der daraus extra für die aktuelle Krisensituation formulierten Rechtslage, und dem ist vorbehaltlos ohne Wenn und Aber zu folgen, dann kann es ein Zuchtgeschehen im Sinne eines Deckaktes wenn überhaupt nur mit Hunden innerhalb einer Zuchtstätte geben, zumal sowohl unnötige Bewegungen von A nach B (also das Fahren mit der Hündin zum Rüden oder das Holen des Rüden) zu unterlassen und die dabei zwangsläufig sich ergebenden Kontakte mit dem anderen Hundebesitzer zumindest in Österreich bei Strafe verboten sind. Es sollte sich daher auch jeder Züchter in Zeiten wie diesen seine Zuchtmöglichkeiten überdenken und auf später verschieben.

## **Auswirkungen von Corona auf die Jagdausübung.**

Die aktuellen Ausgangsbeschränkungen aufgrund des Corona-Virus werfen auch Fragen auf, inwieweit eine Jagdausübung noch möglich ist. Aus diesem Grund hat der NÖLJV eine kleine Übersicht zusammengestellt die wir hier veröffentlichen:

**Corona Fakten  
für Jägerinnen & Jäger**

**Das ist erlaubt:**

- ☑ Einzelansitz
- ☑ Direktvermarktung von Wildbret
- ☑ Beschickung von Salzlecken, Fütterungen, etc.
- ☑ Anbau von Blühflächen, Wildäckern, etc.
- ☑ Bau von Reviereinrichtungen
- ☑ Wahrnehmung der Jagdaufsicht

**Das ist nicht erlaubt:**

- ☒ Gemeinsame Anfahrt zum Ansitz, außer mit Menschen aus dem eigenen Haushalt
- ☒ Abhaltung von Gesellschaftsjagden
- ☒ Versammlungen, Stammtische

## **Notbetrieb im ÖKDUV Büro wegen Corona Virus!!**

Um einen Geschäftsbetrieb des ÖKDUV aufrecht zu erhalten, hat der Vorstand beschlossen einen Telefonnotdienst von 9,00 bis 12,00 Uhr unter der Telefonnummer +43 (0) 699 – 11 58 76 94 einzurichten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, alles Gute in diesen für uns Alle nicht einfachen Tagen!

## **IHA Salzburg 28. März 2020**



## **Anlagenprüfung 04. April 2020**



## **Ordentliche GV 2020 04. April 2020**



## **Übungstage für die Hubertusprüfung**



## **IHA Rassehundausstellung Wieselburg 09.05.2020**



## **Klubsiegerzuchtschau 15. Mai 2020**



## 20. NÖ. Hubertus – Prüfung 16. Mai 2020



### Übungstage für die Hubertusprüfung

Unsere diesjährigen Übungstage für die 20. NÖ. Hubertusprüfung fanden am Samstag den 06.06.2020, 13.06.2020 und am 19.06.2020 im Revier Maissau statt. Kursleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Es wurde mit den Hunden ausgiebig die Schweißarbeit bzw. die Bringtreue geübt. Wir danken dem Eigenjagdbesitzer für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Übungstage.



## 20. NÖ. Hubertus – Prüfung 11. Juli 2020

Nachdem die Erleichterung der Ausgangsbeschränkungen mit der Verlautbarung der COVID-19 Lockerungsverordnung vom 30.04.2020, verlautbart wurden, könnte die Prüfung abgehalten werden. Mit der Änderung der Rahmenbestimmungen Seitens des ÖJGV ist eine größtmögliche Flexibilität bei den Jagdhundeprüfungen gegeben, um diese in dem möglichst kleinsten Rahmen (max. 10 Personen) und der möglichst geringsten Revierbelastung durchzuführen. Die Schweißprüfung ohne Richterbegleitung und die Bringtreueprüfung fand daher am Samstag, den 11. Juli 2020, offen für alle Jagdhunderassen in den Revier EJ. Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensperg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Prüfungsleiter war wie immer LR Mag. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter tätig waren Franz Leitzmüller und Herbert Kozemko. Es waren zu diesen Prüfungen 5 Hunde gemeldet, 3 für die SPoR und 2 für die Btr. Es sind alle angetreten und waren erfolgreich. Am Samstag, war der Treffpunkt um 8:00 im Suchenlokal mit Richterbesprechung sowie die Fährtenverlosung und im Anschluss daran ging es mit den Richtern, Revier- und Hundeführern ab in das Prüfungsrevier. Im heurigen Jahr war die Veranstaltung mit windstillem und teilweise mit leichten Regen Wetter begleitet. Um 12:00 Uhr fanden die Ergebnisbekanntgabe und die Verleihung der Hubertusabzeichen, Urkunden und Pokale durch den Prüfungsleiter statt.



**Goldenes Hubertusabzeichen Nummer 46**, SPoR 5 Verweisungspunkte in 16 Minuten, Btr Fasan in 3 Minuten, Hector vom Steinberg, Rüde, MVD, WT.: 17. Juni 2014, ÖHZBNR 448, Züchter Prof. Klaus Lienbacher, Eigentümer Dr. Martina Mayr-Gemeinhardt und Führer Christian Mayr. **Prüfungssieger.**



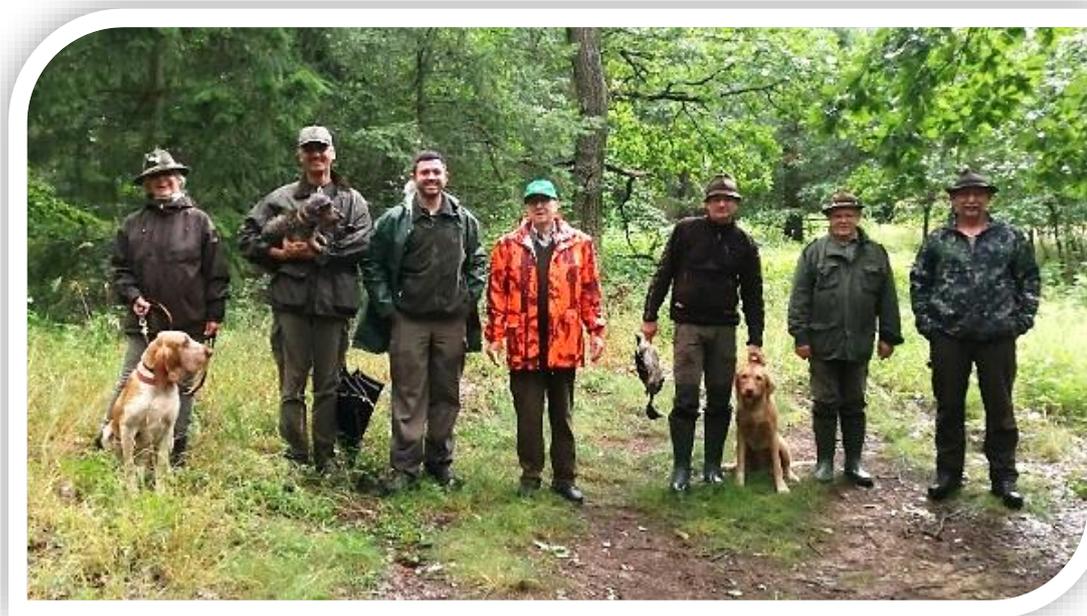
**Goldenes Hubertusabzeichen Nummer 47**, SPoR 4 Verweisungspunkte in 6 Minuten, Btr Ente in 5 Minuten, Gaetano Sevayo Feel of Pride, Rüde, BRI, WT.: 09. Oktober 2016, ÖHZBNR 32, Züchter Nataliya Dunaeva, Eigentümer und Führer Margot Nemecek.



**Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 28**, SPoR 5 Verweisungspunkte in 33 Minuten, Luzia von Fittibaldi, Hündin, RD, WT.: 24. Juni 2012, ÖHZBNR 24244, Züchter Erna Zeiler, Eigentümer und Führer DDR. Karl Jungwirth.

Diese Prüfung ist praxisbezogen, auf den Reviereinsatz abgestimmt und stellt wieder einmal besondere Anforderungen an das Nachsuchen Gespann und die Zusammenarbeit zwischen Führer und Hund. Das gemeinsame finden wollen, sich gegenseitig zu ergänzen, ist ein wichtiges Kriterium dieser Prüfung.

Den Ehrenschatz über diese Veranstaltung haben dankenswerter Weise folgende Herren übernommen: Landesjägermeister von NÖ. Dipl. Ing. Josef Pröll, Landesjägermeister von Wien Norbert Walter MAS, Präsident des ÖKV Herr Dr. Michael Kreiner, Präsident des ÖJGV Herr Mf. BJM. Johannes Schiesser, Präsident des Grünen Kreuzes Herr KommR. Leo Nagy, Präsident des BÖJV Herr LR Mag. art. Rudolf Broneder.

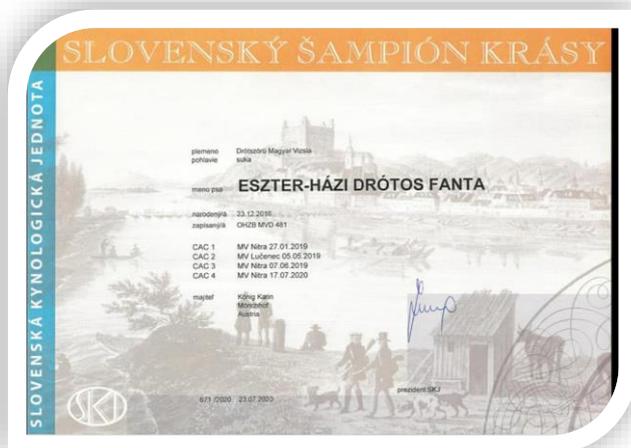


## IHA Rassehundeausstellung in Oberwart



## Slowakischer Champion 2020

Slowakischer Champion wurde laut Urkunde der Slowakischen Kynologenverband vom 23. Juli 2020, die Magyar Vizsla Drahthaar Hündin, Eszter-Házi Drótos Fanta, ÖHZB/MVD 481, Wurfdatum 23. Dezember 2016, Besitzer Frau Karin König. Wir gratulieren dazu herzlichst.



# IHA Rassehundeausstellung in Innsbruck



## Übungstage für die AP in NÖ.

Unsere diesjährigen Übungstage für die Anlagenprüfung fanden am Samstag, den 22. und 25. August 2020 in Bierbaum am Kleebüchel statt. Kursleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Vormittags wurde mit den Hunden ausgiebig für die Prüfungen die Suche, das Vorstehen, das Freiverloren und die Schleppen geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieses Übungstages in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und nochmaligen üben löste sich die gesellige Runde erst immer am späten Nachmittag auf.



## Anlagenprüfung 28. August 2020

Die diesjährige Anlagenprüfung des ÖKDUV fand am Freitag, den 28. August 2020 in den Revier Bierbaum am Kleebüchel und Umgebung statt. Bei der Prüfung herrschte sonniges Wetter mit mäßigem Wind. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebüchel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in diesem Revier mit hervorragend besetztem Niederwild. 6 Hunde waren gemeldet, 6 Hunde sind angetreten und haben auch bestanden. Prüfungsleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren Franz Leitzmüller, Mf. Ferdinand Schaupp, Mf. Ofö Leopold Spannagl und LRA Christian Mayr anwesend.

### Es wurden folgende Ergebnisse bei der Feld- und Spurarbeit erzielt:

**Los Nr. 1, BRI 36, Demieno Niko**, Rüde, WT.: 22.01.2019, Eigentümer und Führer Frau Margot Nemecek, **83/45=128 Punkte**

**Los Nr. 2, MVD 507, Dunoparti Drótos Lurkö**, Rüde, WT.: 14.01.2020, Eigentümer und Führer Herr Gerald Eisenwagen, **97/45=142 Punkte**

**Los Nr. 3, MVD 496, Asta vom Waldhang**, Hündin, WT.: 23.12.2019, Eigentümer und Führer Herr Hubert Seidl, **97/36=133 Punkte**

**Los Nr. 4, MVD 508, Hajto Zoldmali, Rüde, WT.: 14.05.2019, Eigentümer und Führer Herr Michael Kellerer, 108/60=168 Punkte**

**Los Nr. 5, PP 5877, Condor vom Strünkelberg, Rüde, WT.: 29.07.2019, Eigentümer und Führer Herr Leopold Soxberger, 108/60=168 Punkte**

**Los Nr. 6, PP 5876, Teddy ze Strazistskych lesu, Rüde, WT.: 28.06.2019, Eigentümer und Führer Herr Martin Matzenberger, 108/60=168 Punkte**



## **Feld- und Wasserprüfung 2020**

Unsere diesjährige Feld- und Wasserprüfung fand am Freitag, den 04. September 2020 in den Revier Bierbaum statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebüchel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Wir danken den Jagdleitungen für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in dem Revier mit hervorragend besetztem Niederwild. Bei der Prüfung herrschte trübes Wetter mit mäßigem Wind. 3 Hunde waren gemeldet und 1 ist angetreten und hat bestanden. Prüfungsleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren außerdem Franz Leitzmüller, Ofö. Leopold Spannagl und LRA Christian Mayr tätig.

**Es wurden folgendes Ergebnis bei der FWP erzielt:**

**Los Nr. 1, MVD 507, Dunoparti Drótos Lurkö, Rüde, WT.: 14.01.2020, Eigentümer und Führer Herr Gerald Eisenwagen, 236/76=312 Punkte I. Preis**

Wir gratulieren den Hundeführer zu diesem Ergebnis.



## VGP 2020

Unsere diesjährige Vollgebrauchsprüfung fand am Freitag, den 11. September 2020 in den Revieren Maissau und Bierbaum am Kleebüchel statt. Treffpunkt war in A-3473 Zemling, Retzerstraße 3, Gasthaus Berger. Wir danken den Jagdleitungen für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in den Revieren mit hervorragend besetztem Niederwild. Das Wetter war schön und warm, Temperatur in der Früh 10 Grad und mittags 23 Grad, windstill, daher optimales Prüfungswetter für die Prüfung. 4 Hunde waren gemeldet und 3 sind angetreten und 3 haben bestanden. Prüfungsleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren außerdem Herbert Kozemko, Ferdinand Schaupp und als LRA Christian Mayr tätig.

### Es wurden folgende Ergebnisse bei der VGP erzielt:

**Los Nr. 1, DL 6499, Paula von Poppenforst**, Hündin, WT.: 04.07.2018, Eigentümer Mf. August Plank, **110/76/146=332 Punkte III. a. Preis**

**Los Nr. 2, WL 3536, Apollo von der Sommerleiten**, Rüde, WT.: 15.03.2018, Eigentümer und Führer Herr Mag. Christian Reinprecht, **174/76/153=403 Punkte I. Preis, Prüfungssieger**

**Los Nr. 3, DDR 13554, Iloy vom Volkenbach**, Rüde, WT.: 20.06.2018, Eigentümer und Führer Frau Mag. Dr. Isabella Boitllehner, **138/65/126=329 Punkte III. b. Preis**

Wir gratulieren dazu herzlichst.



## Schweißergänzungsprüfung (SEP) 2020

Unsere diesjährige Schweißergänzungsprüfung (SEP) fand am Samstag, den 19. September 2020 im Revier EJ Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensperg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Das Wetter war schön und warm, Temperatur in der Früh 07 Grad und mittags 23 Grad, windstill, daher optimales Prüfungswetter für eine Schweißprüfung. Prüfungsleiter war LR Mag. art. Rudolf Broneder, Leistungsrichter waren Franz Leitzmüller und Mf. Ofö. Leopold Spannagl. Zu dieser Prüfung haben 4 Hundeführer Ihre Hunde gemeldet und 3 sind angetreten und 2 haben bestanden. Der ÖKDUV gratuliert sehr herzlichst den Hundeführern zu diesen Erfolgen.

### Es wurden folgende Ergebnisse bei der SEP erzielt:

**Los Nr. 1, BRI 36, Demieno Niko**, Rüde, WT.: 22.01.2019, Eigentümer und Führer Frau Margot Nemecek, **UZ 4, bestanden.**

**Los Nr. 2, MVD 507, Dunoparti Drótos Lurkö, Rüde, WT.: 14.01.2020, Eigentümer und Führer Herr Gerald Eisenwagen, **UZ 4, bestanden.****

**Los Nr. 3, EPI 111, Akira vom Wietesch, Hündin, WT.: 18. Dezember 2013, Eigentümer und Führer Andreas Franclik, **UZ 1, nicht bestanden.****



## **Feld- und Wasseprüfung des Tullner Jagdklub**

Die Feld- und Wasserprüfung des Tullner Jagdklub und Umgebung fand am Sonntag, den 20. September 2020 bei Oberzögersdorf statt und folgender MVD hat daran teilgenommen.

**Los Nr. 17, MVD 495, Asa vom Waldhang, Hündin, WT.: 23.12.2018, Eigentümer Herr KR Ing. Bruno Nitsche und Führer Frau Mag. Michaela Nitsche, **229/67=296 Punkte I. Preis****

## **IHA Rassehundausstellung in Tulln**

Im Rahmen der Internationalen Rassehundausstellung in Tulln, die am Samstag, den 26. und 27. September 2020 stattfand waren Samstag 6 Hunde und Sonntag 2 Hunde gemeldet Samstag sind 4 angetreten und Sonntag 1. Es richtete Herr Mag. Dr. AJW Otto Schimpf bzw. Herr Erwin Deutscher. Schriftführerin machte am Samstag Frau Nina-Valerie Nierscher-Nemecek. Vielen Dank für die perfekt organisierte Veranstaltung sowie an alle Richter und Helfer der IHA Tulln. Mein großer Respekt, dass diese Ausstellung unter diesen schwierigen Gegebenheiten so vorbildlich durchgeführt wurde und ein Lob an den ÖKV für diese gut organisierte Messe. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

### **Ergebnisse Samstag:**

#### **Rüde Jugendklasse:**

**0957, Zoldmali Hajto, ÖHZB/MVD 508, JR 70824 MVO, WT.: 14.05.2019, Eigentümer: Herr Michael Kellerer, **Formwert: Gut****

### Rüde Offene Klasse:

**0958, Dunoparti Drótos Lurkö, ÖHZB/MVD 507, Rüde, WT.: 14.01.2020, Eigentümer Herr Gerald Eisenwagen, **Formwert: V1, CACA, Res.CACIB****

### Rüde Gebrauchshundeklasse:

**0959, Hector vom Steinberg, ÖHZB/MVD 448, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Frau Dr. Martina Mayr-Gemeinhardt, **Formwert: V1, CACA, CACIB, BOB, Crufts Qualifikation****

### Hündin Jugendklasse:

**0960, Zoldmali Haika, ÖHZB/MVD 509, JR 70918 MVO, 08.01.2020, Eigentümer Robert Riss, **Formwert: Nicht angetreten****

### Hündin Offene Klasse:

**0961, Mestervadasz Arika, ÖHZB/MVD 487, MET.DSZMV.650/18, 11.01.2018, Eigentümer Matthias Buber, **Formwert: Nicht angetreten****

### Hündin – Gebrauchshundeklasse

**0962, Eszter-Hazi Drotos Fanta, ÖHZB/MVD 481, WT.: 23.12.2016, Eigentümer Karin König, **Formwert: V1, CACA, CACIB, BOS, Crufts Qualifikation****



### Ergebnisse Sonntag:

#### Hündin Offene Klasse:

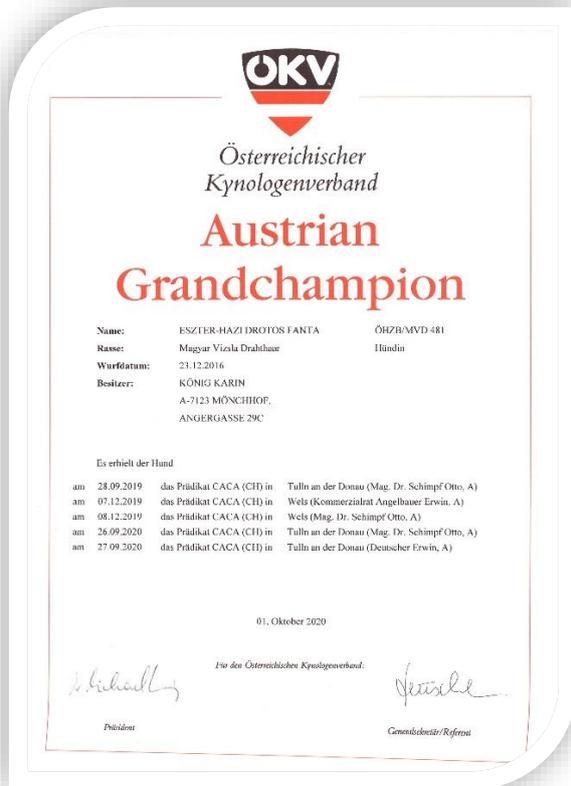
**1256, Asta vom Waldhang, ÖHZB/MVD 496, Hündin, WT.: 23.12.2019, Eigentümer Herr Hubert Seidl, **Formwert: Nicht angetreten****

#### Hündin – Gebrauchshundeklasse

**1257, Eszter-Hazi Drotos Fanta, ÖHZB/MVD 481, WT.: 23.12.2016, Eigentümer Karin König, **Formwert: V1, CACA, CACIB, BOB, BUNDESSIEGER****

# Austrian Grandchampion 2020

Austrian Grandchampion wurde laut Urkunde des Österreichischen Kynologenverband vom 01. Oktober 2020, die Magyar Vizsla Drahthaar Hündin, Eszter-Házi Drótos Fanta, ÖHZB/MVD 481, Wurfdatum 23. Dezember 2016, Besitzer Frau Karin König. Wir gratulieren dazu herzlichst.



# Anlagenprüfung des Tullner Jagdklub

Die Anlagenprüfung des Tullner Jagdklub und Umgebung fand am Samstag, den 03. Oktober 2020 bei Kirchberg am Wagram statt und folgender MVD hat daran teilgenommen.

Los Nr. 8, MVD 495, Asa vom Waldhang, Hündin, WT.: 23.12.2018, Eigentümer Herr KR Ing. Bruno Nitsche und Führer Frau Mag. Michaela Nitsche, **108/36=144 Punkte**

# 19. Jägermesse des Vereines " Grünes Kreuz" in Wien



# Klubabend des ÖKDUF mit dem BÖJV

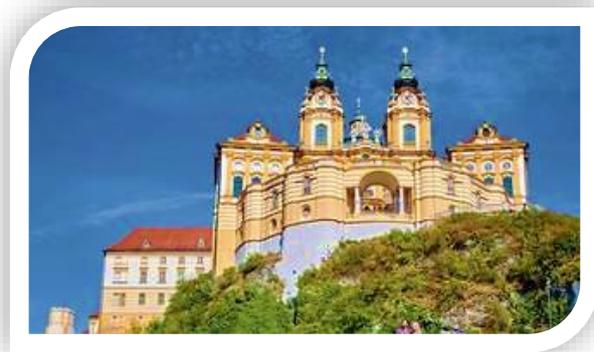


# Grüne Akademie vom Verein Grünes Kreuz



## Landeshubertusfeier des NÖLJV

Diese fand am 08.11.2020 im Stift Melk statt. Durch die Corona-Situation war keine Teilnahme mit Jägerinnen und Jäger möglich. Die Messe wurde aber von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr live im Radio übertragen. Die musikalische Gestaltung erfolgt durch die Jagdhornbläsergruppe Waidhofen/Ybbs. Gespielt wird die "Waidhofner Jägermesse" von Oberst Prof. Mag. A. O. Sollfelner. Zelebriert wird die Hubertusmesse von Abt Georg Wilfinger.



## IHA Rassehundausstellung in Wels



# Der Jäger im ethischen Verständnis (Jagdeethik)

Mag. Dr. AJW Otto SCHIMPF

In kurzen Worten wird unter Jagdeethik sittliches Handeln in Normen und Regeln, erstrangig gegenüber dem Mitgeschöpf Wildtier und seiner Natur, verstanden.

Die Frage nach der moralischen Behandlung von Tieren und der Verantwortung ihnen gegenüber hat eine lange Geschichte und ist heute aktueller denn je zuvor. „Die Größe und den moralischen Fortschritt einer Nation kann man daran messen wie sie ihre Tiere behandelt.“ (Mahatma GANDHI).



Jäger die diese Verantwortung nicht in sich tragen wären fehl am Platz in ihrer Tätigkeit. Jagd ist auch kein Hobby oder Freizeitvergnügen, vielmehr ein die Natur umspannendes Handwerk. Dazu existieren gesetzliche Rahmenbedingen und darüber hinaus gehend ein Ehrenkodex, die sogenannte „Weidgerechtigkeit“.

## **Die Weidgerechtigkeit**

Im Grunde sind die Begriffe jagdliche Ethik und Weidgerechtigkeit gleichzusetzen (aus: Leitbild der Kärntner Jägerschaft, 2004).

An und für sich ist „Weidgerechtigkeit“ ein offener Begriff, bei dem sich seine Wertigkeit wie es bei anderen gesellschaftlichen Moralgesetzen auch der Fall ist, im Zeitablauf ändern kann. Um Beispiele zu nennen: verpönt sind heutzutage die Bejagung von Fasananen welche nicht in der Natur ausgebrütet worden sind, Aussetzen von Enten zum Schießvergnügen, eine Jagd vom Auto aus, genannt „Gummipirsch“, oder Jagden innerhalb von Jagdgattern – Canned Hunting (Dosenjagd, wie es im Englischen treffend heißt) „...die Jagd hört dort auf wo der Zaun beginnt“ (HOFER, „Fair Hunt“).

Seit etwa einem Vierteljahrhundert ist die Jagd verstärkt als Form nachhaltiger Naturnutzung – Stichwort: gesunde Lebensmittelgewinnung – in den Vordergrund der Betrachtung gerückt. Darüber hinaus wird der Jäger als Verbesserer bzw. Förderung der Biodiversität gesehen. Kaum noch angesehen sind eitle Trophäenjäger.

Es ist darauf zu drängen, dass der Aspekt der Weidgerechtigkeit bzw. Ethik noch viel deutlicher in die Jägeraus- und Weiterbildung integriert wird.

## **Jagdliches Brauchtum**

Das jagdliche Brauchtum hat weit zurückliegende geschichtliche Wurzeln. Erstrangig handelt es sich dabei um Gepflogenheiten der Jäger untereinander während und nach der Jagd, aber auch zu bestimmten Anlässen.

Dazu gehört auch die Jagdmusik. Sie unterliegt keinem Zeitgeist und wird auch als Kulturerbe bezeichnet.

Anders das sprachliche Brauchtum (standessprachliche Ausdrücke). Dabei handelt es sich um Verständigungsformen der Jäger untereinander, welche heute - auch um keine Abgrenzung zur nichtjagenden Bevölkerung vermuten zu lassen – einer schrittweisen „Modernisierung“ unterliegt.

# Das Verhalten des Jägers zu seinem Jagdhund

Nie verändern wird sich die Tatsache, dass der vierbeinige Begleiter des Jägers nicht nur Helfer, sondern vor allem Freund des Jägers sein möchte.

Allein die notwendige Ausbildung des Jagdhundes samt folgenden zum Teil sehr schwierigen Prüfungen, formt eine innige Bindung zwischen Hund und Führer. Der Hund ist Familienmitglied.



Eine Reihe von Bräuchen widerspiegeln während und nach der Jagd die Verbundenheit des Jägers mit seinem Hund. Es sind sympathische Gesten, die nicht verloren gehen dürfen.

## Die Zukunft der Jagd

Gegenwärtig steht deutlicher denn jemals zuvor im Vordergrund, eine Symbiose von Jagd, Forst und Landwirtschaft zu festigen. Allerdings haben sich die Rahmenbedingungen geradezu sprunghaft geändert: es ist schwieriger geworden stark gestiegene Interessensgruppen, wie diverse Freizeitaktivisten, einzubinden bzw. zu regeln und aufzuklären damit sie das Recht der Natur nicht (zer)stören und vor allem den Lebensraum des Wildes nicht erheblich einschränken.

Der Wald befindet sich seit Jahren aufgrund von Naturkatastrophen, Klimaänderung, Artenrückgang der Tier- und Pflanzenwelt, einer exorbitanten Schädlingsvermehrung u.a.m., im Stress. Das betrifft auch zum Teil die Landwirtschaft die sich auf Änderungen der Bewirtschaftung einstellen muss.

Der Druck von Seiten der Tierrechtsbewegung wird weiter ansteigen. Vor allem die urbane Gesellschaft wird, teils flankiert von den Medien, stärker meinungsbildend auf die Bühne treten. Vor diesem Hintergrund wird es der Jägerschaft nicht leicht gemacht ein gelebtes Vorbild zu präsentieren. Dabei sind Jäger und Naturschützer auf sachlicher Ebene durchaus Partner, auch wenn sie auf einer nicht zu unterschätzenden emotionalen Ebene manches trennt. So wirft beispielsweise auch die immer schneller vorangetriebene Technisierung der Jagd mit Nachtzielgeräten, Schalldämpfern etc., die Frage auf ob Jagd überhaupt noch als solche im traditionellen Sinn angesprochen werden kann.

Gesamt betrachtet befindet sich das Jagdwesen in einer sehr sensiblen Phase, in der Jagdbehörden, Revierinhaber, Jagdleiter, ja jeder einzelne Jagdausübungsberechtigte Verantwortung trägt. Die Jagd wird einer noch strengeren Regelung unterworfen werden müssen, ihr althergebrachter Nimbus als Selbstzweck verliert sich.

Eine breite Öffentlichkeit der sämtliche soziale Medien zur Verfügung stehen beschäftigt sich in unterschiedlicher Gewichtung mit allen die Natur umspannenden Themen; und da steht der Jäger mitten drinnen.

## Liebe Mitglieder hier spricht...

Klubzwang – Der Weg zur Demokratie!!!

Zwang und Demokratie – zwei Worte die scheinbar nichts miteinander gemeinsam haben. Sie provozieren im ersten Augenblick einen Aufschrei. Das kann nicht sein!

Zwang und Demokratie können sehr wohl mitsammen einhergehen. Wir müssen uns nur von der Vorstellung lösen, Zwang ausschließlich negativ zu begreifen. Zwingend müsste vor allem eines sein, als Mitglied in seinem zuständigen Klub dabei zu sein und somit bewusst Verantwortung für Hund und Rasse zu übernehmen. Seien wir doch ehrlich, ohne Klub gäbe es heute unsere Hunderasse nicht mehr. Wir müssen den engagierten Idealisten der Vergangenheit für Ihre geleisteten Arbeiten dankbar sein, denn wir haben den Lohn ihrer Mühe heute als Vierbeiner zu Hause. Wir können und dürfen nicht blind darauf vertrauen, dass immer und überall ein paar Idealisten zur Stelle sind, die sich vorbehaltlos für das Wohl der Hunde einsetzen. So verstandenen freiwilligen Zwang garantiert die stete Weiterentwicklung der Rasse. Gerade weil unser Tun gefordert ist, schließen sich Zwang und Demokratie nicht aus. Handeln bedeutet doch, nicht nur zu kritisieren, sondern etwas aus Überzeugung zu tun, aber auch seine Meinung mit demokratischen Mitteln durchzusetzen. Schließlich benötigt jede Rasse eine Vertretung. Nur wenn jeder seine Meinung zur Rasse, Interessengemeinschaft oder zu anstehenden Situationen frei äußert, können Fortschritte erzielt werden. Ein Zurückziehen auf die Position, man habe den Mitgliedsbeitrag gezahlt und somit seine moralische Verpflichtung erfüllt, ist wenig zielführend. Unumstritten bleibt die Tatsache, dass jeder Klub die finanzielle Unterstützung durch seine Mitglieder, z.B. für die Organisation von Veranstaltungen wie Prüfungen, Klubabende etc. oder für die Bereitstellung von Drucksorten usw. benötigt. Geld allein macht noch lange keinen Klub aus. Das gemeinsame Ziel, für den Hund und sein Wohl da zu sein, sollte der einzige Weg sein, die unterschiedlichsten Interessen und Vorstellungen der Mitglieder auf Ihre Richtigkeit und Machbarkeit hin zu prüfen.

Jeder übernimmt mit Selbstverständlichkeit beim Kauf die Verantwortung für den eigenen Hund. Mit gleicher Selbstverständlichkeit sollten Sie sich auch mit Ihrem Engagement im Klub zum Verantwortungsbewusstsein für unsere Rasse bekennen. Das Engagement kann von einfacher Mithilfe bis hin zur Funktion im Vorstand reichen. Nur wenn wir alle aktiv sind, können wir andere Hundebesitzer im Bekannten- und Freundeskreis mit Argumenten erfolgreich von der Sinnhaftigkeit des Klubzwanges überzeugen. Schließlich ziehen wir doch alle am gleichen Strang. ODER??? Die Möglichkeit, für das Wohl des Hundes und unserer Rasse zu wirken, steht für alle in vielfältiger Weise offen. Toleranz ist für das Wohlfühlen in der Verbandskörperschaft sicherlich notwendig. Nicht immer kann und wird man mit allem und jedem einverstanden sein. Das Bemühen um die Forderung und Weiterentwicklung der Rasse sollte der Garant sein, dass unsere Kinder auch in Zukunft ebenso viel Freude mit dem Hund mit dem drahthaarigen Gesicht als Begleiter und Kamerad haben, wie wir dies im Moment genießen.



Herzlichst, Ihr Präsident- Geschäftsführer LR  
Magister art.  
Rudolf Broneder



# Werbung

## Hubertus Filz- und Loden Manufaktur

FÜR  
OUTDOOR,  
FREIZEIT  
& JAGD

hubertus  
FILZ UND LODEN MANUFATUR

Schönes aus Loden & Filz

100%  
DEUTSCHE  
HAND-  
ARBEIT

Ladengeschäft München, Rumfordstr. 7, 80469 München [www.hubertusloden.com](http://www.hubertusloden.com) @ / f / # hubertusloden

## Passion & Lifestyle Shopping für Jagdbegeisterte, Natur- und Outdoorfans.

Waidlife wurde im Sommer 2017 von Tim Röttges, Oliver und Birgit Range gegründet. Die Idee entstand aus einem ganz persönlichen Bedarf: Hochwertige Jagdausrüstung, modische Outdoor-Bekleidung für Damen und Herren, Produkte für Hunde, kurz: alles was das Jäger- und Jägerinnenherz höherschlagen lässt, ließ sich bis dahin nur mit mühevoller Recherche im Internet oder im stationären Handel finden.



Also beschlossen die drei Jagdbegeisterten ein Internetportal zu entwickeln, in dem erstmals Produkte rund um den Jagdbedarf, Mode und Accessoires gebündelt angeboten werden. Daraus ist Waidlife entstanden. Ein modernes Shop-System mit sorgfältig ausgewählten Angeboten von namhaften Herstellern und ausgesuchten Manufakturen. Einfaches Online-Shopping für Outdoor-Enthusiasten, das ergänzt wird durch nützliche und unterhaltsame Informationen zu Jagd, Modetrends und

Kulinarischem. Seit Anfang 2018 wird Waidlife von unserem Mitglied Harald Braun in Österreich unterstützt. <https://www.waidlife.com>



# PANNONIA HUNDESHOP

[www.pannonia-hundeshop.at](http://www.pannonia-hundeshop.at)

Ihr Spezialist für Hundezubehör  
in den Bereichen  
Jagd, Sport und Freizeit!

Bei uns finden Sie alles für die  
Jagdhundeausbildung und vieles mehr...

Sie vermissen etwas in unserem Shop oder  
haben besondere Wünsche?  
Wir helfen Ihnen gerne!

Pannonia Hundeshop  
Angergasse 29c  
7123 Mönchhof  
+43/681/81810188  
[www.pannonia-hundeshop.at](http://www.pannonia-hundeshop.at)  
f @pannonia.hundeshop

## Zur weiteren Information:

Auf den Seiten des Bund Österreichischer Jagdvereinigungen finden Sie zahlreiche Informationen über diesen Dachverband, das Jagdhundewesen, die Organisation der österreichischen Jägerschaft sowie sonstige wichtige und aktuellen Themen. Dieser ist auch Mitglied beim ÖKV und ÖJGV. Weitere Informationen auf der Website <http://boejv.com>. Einfach mal reinschauen und vielleicht Mitglied werden. Beitrittsformular ist auf der letzten Seite zum Ausfüllen vorhanden. Mitgliedsbeitrag im Jahr für Einzelmitglieder € 18,00. Nur gemeinsam können wir die Interessen der Jagd- und Hundewesen etwas erreichen. Einzelaktionen bringen leider nichts, daher mein Aufruf an alle die noch nicht Mitglied beim BÖJV sind, einfach beitreten. Herzlichen Dank dafür.



**Bund Österreichischer  
Jagdvereinigungen (BÖJV)**



# Vorstandsmitglieder

## Präsident, Geschäftsführer, Welpenvermittlung und Leistungsrichterreferat

**LR Magister art. Rudolf Broneder**

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy +43 699 - 11 58 76 94

Mail: [mag.broneder@utanet.at](mailto:mag.broneder@utanet.at)

## Vizepräsidentin und Zuchtwart

**Alexandra Broneder**

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy 0699 - 11 16 03 31

Mail: [alexandra.broneder@utanet.at](mailto:alexandra.broneder@utanet.at)

## Zuchtwartstellvertreterin

**Ing. Angela Dohnal**

A-2004 Niederhollabrunn, Bruderndorf Hauptstrasse 1, Handy +43 664 – 256 07 13

Mail: [angela.dohnal@gmx.at](mailto:angela.dohnal@gmx.at)

## Kassierin

**Margot Nemecek**

A-2151 Olgersdorf, Dorfstrasse 140, Telefon +43 2577-84033

Mail: [margot.nemecek.oekduv@gmx.at](mailto:margot.nemecek.oekduv@gmx.at)

## Juristische Beirätin

**Dr. Christiane Pirker**

A-1120 Wien, Hasenhutgasse 9/3

Tel. 01-817 57 57 Handy +43 664-4153570

Mail: [Dr.Christiane.Pirker@chello.at](mailto:Dr.Christiane.Pirker@chello.at)





**Bund Österreichischer Jagdvereinigungen**  
**A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A**  
**☎ +43 (0) 664-910 22 02, ZVR: 664971366**  
**E-mail: boejv-gf.mag.broneder@utanet.at**  
**Website: http://boejv.com**

## **BEITRITTSERKLÄRUNG EINZELMITGLIED**

Titel:

Herr/Frau:

geb. am:

Wohnhaft:

Telefon/Handy:

E-Mail:

bewirbt sich um die Mitgliedschaft beim

### **BUND ÖSTERREICHISCHER JAGDVEREINIGUNGEN**

als Einzelmitglied (außerordentliches Mitglied) und anerkennt die jeweils in der Generalversammlung beschlossenen Statuten und Beschlüsse.

Mit der Mitgliedschaft wird das Recht erworben, an den Veranstaltungen des BÖJV teilzunehmen.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag zum BÖJV beträgt € 18,00.

Ja ich bin mit der EDV-mäßigen Erfassung meiner Daten einverstanden. Die von mir bekannt gegebenen Daten vom Verein automationsunterstützt erfasst und verarbeitet werden. Der Verein verwendet die von mir bekannt gegebenen Daten ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung der Vereinsgeschäfte.

Nein ich bin mit der EDV-mäßigen Erfassung meiner Daten nicht einverstanden.

Wien, am

Unterschrift